

Stellungnahme des Stadtdirektors zu den Hinweisen, Empfehlungen, Prüfungsbemerkungen im Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Dannenberg (Elbe)

Zu 4.1. Verfügungsmittel

Die Bewirtung der Schützendelegation aus Lask und die Übernahme des Eintrittsgeldes für den Waldemarturm entstanden im Rahmen der partnerschaftlichen Beziehungen. Nach den Gliederungs- und Gruppierungsvorschriften sind solche Aufwendungen besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, die der Kontengruppe 4271 zuzuordnen sind. Ebenfalls dort zuzuordnen sind Aufwendungen für Repräsentationen und Ehrungen.

Bei beiden genannten Sachverhalten fehlt es auch an dem Tatbestandsmerkmal, dass diese Aufwendungen nicht vorhersehbar waren und spontan entstanden sind. Insbesondere bei den Ehrungen wird jedes Jahr ermittelt, welche Ehrungen anstehen, um den Ansatz entsprechend planen zu können. Auch der Besuch aus Lask war vorher bekannt.

Insgesamt sind daher nur 1.217,69 Euro an Verfügungsmitteln in Anspruch genommen worden, der Ansatz wurde somit nicht überschritten.

Diese Sichtweise wurde dem Rechnungsprüfungsamt zwischenzeitlich mitgeteilt und von diesem wurde erklärt, dass es den Ausführungen bezüglich der Schützendelegation aus Lask folgt und die Prüfbemerkung bezüglich der Überschreitung der Verfügungsmittel damit als gegenstandslos betrachtet.

Zu 4.2. Umbau und energetische Sanierung des Jugendzentrum

Mittlerweile hat die Samtgemeinde Elbtalau in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt eine Erklärung unterzeichnet, in der sie sich verpflichtet, die in dem Bewilligungsbescheid gegenüber der Stadt Dannenberg (Elbe) enthaltenen Bestimmungen anzuerkennen und einzuhalten.

Zu 4.3. Ausschreibung von Fahrbahnmarkierungsarbeiten

Bei künftigen Vergaben wird auf die sorgfältige Einhaltung von § 26a GemHKVO i. V. m. der VOB/A bzw. VOB/L geachtet.

Zu 4.4. Gewährung eines Zuschusses für die Ablösung von Stellplätzen

Der Zuschuss an den MTV Dannenberg erfolgte nicht aus Wirtschaftsförderungsmitteln. Diese wurden lediglich per Beschluss gekürzt, um aus der daraus resultierenden Einsparung die außerplanmäßige Bezuschussung des MTV zu finanzieren.

Solche Sachverhalte werden zukünftig deutlicher dargestellt, um Missverständnisse zu vermeiden.



Meyer
Stadtdirektor